




Raiffeisen

IHR PARTNER  
MIT ENERGIE  
Für Privat & Gewerbe**Heizöl • Diesel  
Holzpellets**

Gebührenfreie Hotline: 0800 1013737

Raiffeisen-Energie Mittelrhein-Westerwald

## BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

**"Mehr fürs Geld"**  
der Fa. NORMA.**WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!**

## ■ Musik macht Kleinen und Großen Spaß

**Music Family der Kreismusikschule in Andernach hat noch Plätze frei**

ANDERNACH. Spielen und vor allem Nachmachen, was andere Menschen tun - so lernen Kinder ihre Welt zu entdecken und entwickeln täglich neue Fähigkeiten. „Das geht mit Musik besonders leicht und macht sehr viel Freude“, erklärt Margarete Herrig, die seit Jahren an der Kreismusikschule MYK Music-Family-Kurse für Kleinkinder in Begleitung mit jeweils einer erwachsenen Bezugsperson leitet. Es sind wieder Plätze für Kinder ab 18 Monaten bis 4 Jahren frei. Margarete Herrig beginnt mit ihrer Gruppe freitags um 10 Uhr im Haus der Familie in Andernach. Einstieg und Schnuppern sind laufend möglich. Einfach vorbeikommen und mitmachen.

Das Kleinkind entdeckt die Welt durch seine Sinne. Mit Bewegungsspielen, Singen und Sprechen, Klängen, Geräuschen und kleinen Instrumenten, darunter Hölzer,

Glöckchen, Rasseln und Handtrommeln, werden diese in besonderer Weise angesprochen. Musiklernen erfolgt in derselben Reihenfolge wie das Erlernen der Sprache. Beides beeinflusst sich gegenseitig positiv. Die Kinder erfahren zusammen mit ihrer Bezugsperson Musik und Tanz auf lust- und gefühlvolle Weise. So erhalten sie eine Unterstützung der Gesamtentwicklung auf emotionalem, motorischem, stimmlichem, sprachlichem und sozialem Gebiet.

Mit dem Kurs will die KMS dazu beitragen, Kinder-Liedgut als kulturelles Erbe zu bewahren und aktives Musizieren in den Familien beleben.

Mütter, Väter, Omas oder Opas oder auch die Nachbarin, die die Kleinsten im Kurs begleiten, nehmen nicht nur viel Freude, sondern auch sinnvolle Elemente für den Alltag in der Familie mit. Sie treffen sich im



Foto: KMS

Kurs mit Gleichgesinnten wöchentlich für mindestens eine halbe Stunde - bei großen Gruppen länger.

Infos und Kontakt: Geschäftsstelle der Kreismusikschule,

Telefon 02632/95740-0. E-Mail: info@kms-myk.de oder unter www.kms-myk.de. Sprech- und Besuchszeiten: montags bis freitags von 8:30 bis 12:00 Uhr.

## ■ Farb- und Stilberatung im Gemeindesaal Maria Himmelfahrt

Die „Katholische Frauengemeinschaft Deutschland-kfd“ in Andernach lud am Freitagnachmittag den 13. März um 16 Uhr interessierte Mitglieder des Vereins sowie Gäste zu einer Farb- und Stilberatung in den Gemeindesaal von Maria Himmelfahrt ein. Der Vorstand konnte hierzu 13 Teilnehmerinnen begrüßen und als Referentin zu dem Thema: Farb- und Stilberatung Elisabeth Thureau aus St. Sebastian gewinnen. In verschiedenen Beispielen zeigte Elisabeth Thureau den Teilnehmerinnen, zu welchem Jahrestyp sie gehören und welche Farben sie tragen können oder zu Ihnen passt. Auch konnte jeder der Besucherinnen erfahren, welche Stilrichtung passt zu mir? Ist es Sportlich, Romantisch, Modisch, Natürlich, Flip-pig und noch viele andere Stilrichtungen. Alle Teilnehmerinnen hatten hierzu ausreichend die Möglichkeit dies zu entdecken und konnten mit verschiedenen Accessoires wie Tücher und Schmuck die Elisabeth Thureau mitgebracht hatte ihren persönlichen Look herausfinden. Frau Thureau zeigte auch bildlich auf, was man zu wel-



Elisabeth Thureau (5 v.r.) mit den Teilnehmerinnen.

Foto: Georg Schuch

chem Figurtyp tragen kann wie: Haarfrisur, Hose oder Jacke dazu, den passenden Schmuck dafür, die richtige Kleiderform und vieles mehr. Sie erwähnte auch, was eine richtige Farb- und Stilrichtung ausmacht und bewirken kann: der erste Eindruck zählt und ist Wichtig - man kann alle Facetten seiner Persönlichkeit herauslocken - jede Figur kann perfekt in Szene gesetzt werden und man muss

sich wohl fühlen und Mut zu einem neuen Outfit haben. Das können Kleinigkeiten sein, wie bunte Tücher, Frisur, neue Farben ausprobieren oder das eine oder andere Kleidungsstück, wozu man sonst sich nicht traute, auch mal tragen. Mode, so sagt Elisabeth Thureau, lässt einen selbstbewusster auftreten, sie steigert die Laune und bringt einen schneller ans Ziel. Alle der anwesenden Frauen im Ge-

meindesaal waren begeistert von ihrem Vortrag und manche waren doch Überrascht, das man doch die eine oder andere Farbe tragen kann, das passende Tuch oder den gewissen Schmuck dazu. Marlene Helf dankte Elisabeth Thureau in ihren Abschlussworten für diesen gelungenen Nachmittag, für die tolle Präsentation und individuellen Beratung für jede der teilnehmenden Frauen.